

# WETTERDIENST RHEINLAND-PFALZ

## Wetterkarte

herausgegeben vom Wetteramt Neustadt/Weinstr. Gutenbergstraße 2-4  
 Verlagsort: Neustadt/Weinstraße. Bezugspreis 2.- DM Einzelpreis 0.10 DM.  
 Erscheint wöchentlich 6-mal. Bestellung und Lieferung nur durch die Post.  
 Fernruf: Neustadt 2061 und 2706

3. Jahrgang

Mittwoch, den 10. Oktober 1951

Nummer 236

Wetterbeobachtungen: G e s t e r n: 13 Uhr MEZ

O r t	See.- hoehe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck	Temp. in C°
Neustadt	146	wolkenlos	16	E 23	1027.0	15
K'lautern	281	wolkenlos	20	E 32	1027.0	13
Mainz	131	wolkenlos	20	SE 22	1027.7	14
Trier	273	wolkenlos	16	E 23	1025.3	15
Koblenz	98	wolkenlos	20	ESE 16	1026.9	14
Nürburg □	611	wolkenlos	16	SE 16	949.3	9
Deuselbach	471	wolkenlos	20	ESE 32	1027.0	10
Fuchskaute □	657	wolkenlos	20	ESE 32	954.1	11

Wetterbeobachtungen: G e s t e r n: 19 Uhr MEZ

Höchsttemp.

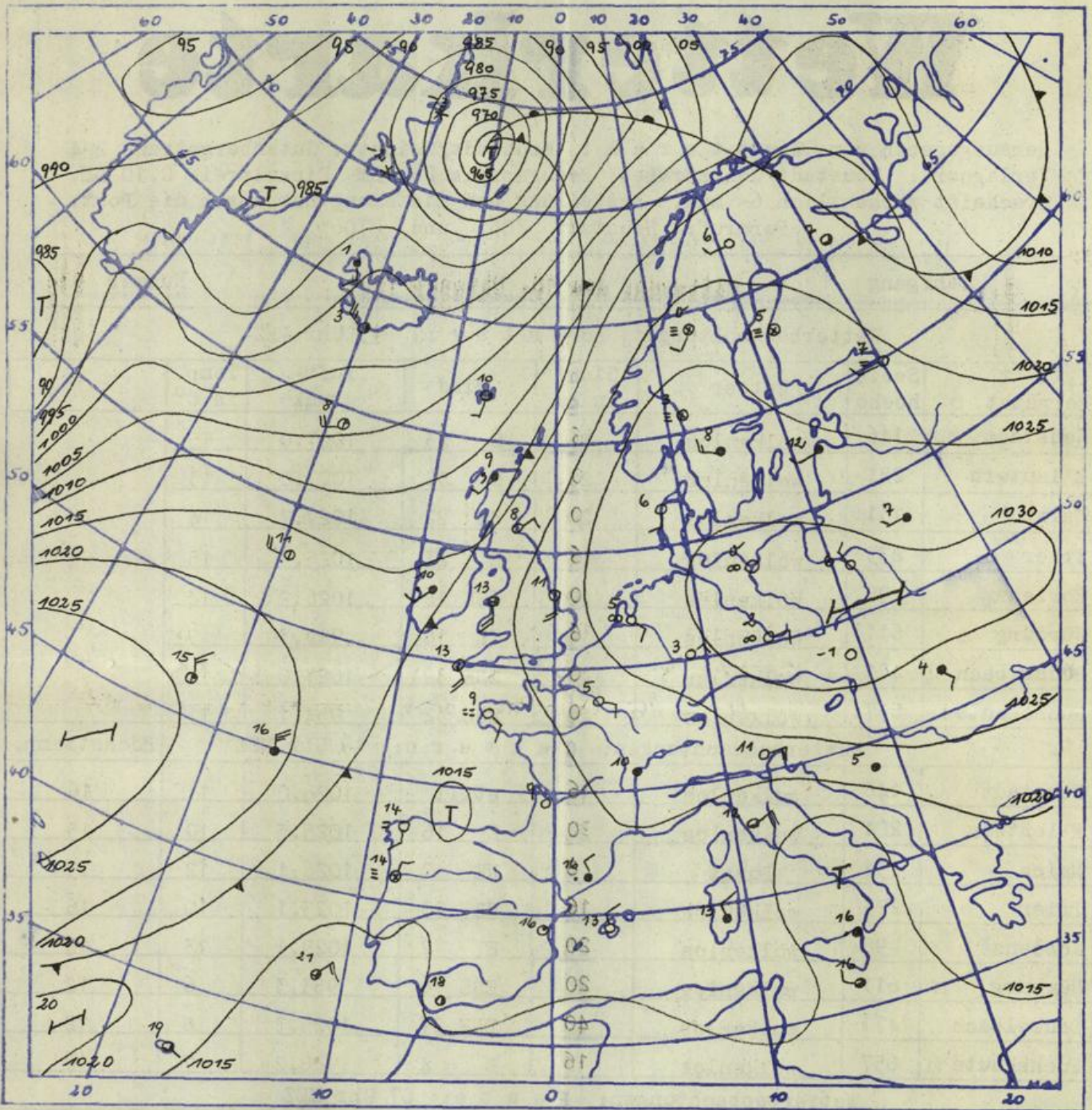
O r t	See.- hoehe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck	Temp. in C°	Höchsttemp.
Neustadt	146	wolkenlos	16	still	1026.0	11	16
K'lautern	281	wolkenlos	20	E 16	1025.5	10	15
Mainz	131	Dunst	8	NE 7	1026.1	12	15
Trier	273	wolkenlos	16	NE 23	1025.1	10	16
Koblenz	98	wolkenlos	20	E 2	1025.1	13	16
Nürburg □	611	wolkenlos	20	ESE 16	953.3	6	12
Deuselbach	471	wolkenlos	40	ENE 27	1025.3	8	12
Fuchskaute □	657	wolkenlos	16	E 4	948.2	7	10

Wetterbeobachtungen: H e u t e: 07 Uhr MEZ

O r t	See.- hoehe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temp. in C°	Erd- boden Min.	Tiefst Temp. in C°	Nieder- schlag 24Std.
Neustadt	146	wolkenlos	16	still	1026.7	3	--	3	-
K'lautern	281	wolkenlos	20	still	1027.1	-0	-4	-0	-
Mainz	131	heiter	20	ESE 20	1026.2	5	-2	4	-
Trier	273	heiter	20	NE 25	1025.1	2	-1	2	-
Koblenz	98	heiter	3	still	1025.9	3	--	3	-
Nürburg □	611	heiter	20	SE 25	951.7	1	-3	1	-
Deuselbach	471	wolkenlos	20	E 15	1024.6	1	-5	1	-
Fuchskaute □	657	heiter	16	E 10	946.9	1	-3	1	-

# Wetterlage von 01 Uhr MEZ

30 000 000



Wetterübersicht, ausgegeben am 10. Oktober 1951 0700 Uhr MEZ:

Das kontinentale Hoch schwächt sich etwas ab, da es nach der weiteren Nordwanderung des Orkantiefs jetzt auf seiner Westseite nicht mehr von dem kräftigen Süd-Nord verlaufenden Warmluftstrom gestützt wird. Ist doch die Kaltluft über England weiter angewachsen und brachte in der Höhe 6 bis 8 Grad Temperaturrückgang. Das neue, von Westen kommende Tief dürfte aller Voraussicht nach jedoch bald wieder zu einer Verstärkung des Hochs führen, das sich zur Zeit nach Westen ausweitet. Ein Ende des sonnigen Herbstwetters ist deshalb noch nicht abzusehen.- Die Luftmassen in dem Hoch sind bereits so stark gealtert, daß sich Strahlungsgleichgewicht einstellte. Der tägliche Temperaturverlauf und die Extremwerte ändern sich kaum noch; die Gefahr von Nachtfrosten kann im allgemeinen als überwunden gelten; nur Bodenfröste wird es noch geben.

Aussichten bis Donnerstagabend: Fortbestand des heiteren und trockenen Herbstwetters. Tagesmaximum meist über 15 Grad, nächtliches Minimum im allgemeinen einige Grade über Null, strichweise noch Bodenfrost. Schwache Winde.

Weitere Aussichten: Keine Wetter- oder grundlegende Temperaturänderung.

Dr.v.d.B.